



TOP II Prävention

Titel: Ernährungs- und Gesundheitslehre in Schulen

Entschließungsantrag

Von: Dr. Christiane Friedländer als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Johannes Grundmann als Delegierter der Ärztekammer Bremen
Wieland Dietrich als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
Eeva-Kristiina Akkanen-vom Stein als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Patricia Aden als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Prävention und Gesundheitsförderung müssen in den Lebenswelten von Kindern - Kindertagesstätten, Schulen - beginnen.

Kinder und Jugendliche sollen im Rahmen des Erwerbs von Lebenskompetenzen in der Schule lernen, im Alltag selbst Verantwortung für den bestmöglichen Erhalt ihrer Gesundheit zu übernehmen.

Daraus folgt: Ernährungs- und Gesundheitslehre in Schulen ist somit zu fördern.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0